



Hoher Blutdruck

Eine aktuelle Bestandsaufnahme

Herausgegeben von
R. Gotzen und F. W. Lohmann

Mit 65 Abbildungen und 40 Tabellen

Springer-Verlag
Berlin Heidelberg New York 1979

Professor Dr. Reinhard Gotzen
Medizinische Klinik und Poliklinik, Universitätsklinikum Steglitz,
Hindenburgdamm 30, 1000 Berlin 45

Privatdozent Dr. Friedrich Wilhelm Lohmann
I. Innere Abteilung des Städt. Krankenhauses Neukölln,
Rudower Straße 56, 1000 Berlin 47

ISBN-13: 978-3-540-08715-1 e-ISBN-13: 978-3-642-66918-7
DOI: 10.1007/978-3-642-66918-7

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek. Hoher Blutdruck : e. aktuelle Bestandsaufnahme / hrsg. von R. Gotzen u. F. W. Lohmann. – Berlin, Heidelberg, New York : Springer, 1979. NE: Gotzen, Reinhard [Hrsg.]

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Wiedergabe auf photomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten.

Bei der Vervielfältigung für gewerbliche Zwecke ist gemäß § 54 UrHG eine Vergütung an den Verlag zu zahlen, deren Höhe mit dem Verlag zu vereinbaren ist.

© by Springer-Verlag Berlin · Heidelberg 1979

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

2127/3130-543210

Vorwort

Grundlage dieses Buches bilden Referate, die anlässlich eines internationalen Hochdrucksymposiums am 24. und 25. Februar 1978 in der Kongreßhalle Berlin gehalten wurden.

Bei einer Häufigkeit von etwa 15% der Bevölkerung in den Industrieländern stellt die arterielle Hypertonie keineswegs eine Seltenheit dar. Zweifellos bedeutet die Feststellung eines erhöhten Blutdruckes weder eine diagnostische Schwierigkeit noch einen kostspieligen Aufwand. Hoher Blutdruck ist einer der wichtigsten Risikofaktoren kardiovaskulärer Erkrankungen. Jede chronische Blutdrucksteigerung begünstigt die Entwicklung der Arteriosklerose mit ihren Folgeerscheinungen, besonders im Bereich des Herzens, des Gehirns und der Nieren. Hauptrisiko der Hochdruckerkrankung ist eine erhöhte Morbidität und Letalität an koronaren Herzerkrankungen sowie an hämorrhagisch und thrombotisch bedingten Apoplexien. Es ist bewiesen, daß durch eine wirksame blutdrucksenkende Behandlung das Komplikationsrisiko des Hochdruckkranken erheblich verringert und damit seine Lebenserwartung wesentlich verbessert werden kann. Um so erschreckender sind deshalb Statistiken, nach denen in den sogenannten Industrieländern bei über der Hälfte aller Hochdruckkranken der Bluthochdruck nicht erkannt und bei einem hohen Prozentsatz der diagnostizierten Hochdruckkranken nicht adäquat behandelt wird. Ausgehend von diesen alarmierenden Zahlen hat es sich die Deutsche Liga zur Bekämpfung des hohen Blutdrucks zur Aufgabe gemacht, die Bevölkerung über die Gefahren der Hochdruckkrankheit aufzuklären und die Ärzteschaft systematisch über neuere Möglichkeiten der Erkennung und Behandlung des Hochdrucks, seiner verschiedenen Ursachen und die verschiedenen Stadien der Erkrankung zu informieren.

Dieses Buch hat daher das Ziel, über neuere Aspekte der Epidemiologie und Pathophysiologie des Bluthochdrucks zu berichten und Probleme der Diagnostik und Therapie des Hochdrucks, orientiert am derzeitigen Wissensstand, möglichst praxisrelevant zu besprechen. Es sei aber nicht verschwiegen, daß viele ätiologische, pathogenetische, aber auch diagnostische und therapeutische Fragen auf diesem Gebiet noch offen sind.

Berlin, im Februar 1979

R. GOTZEN
F.W. LOHMANN

Inhaltsverzeichnis

<u>Epidemiologie, Pathogenese und Diagnostik</u>	1
Epidemiologie des Hochdrucks	
F.H. Epstein	3
Regulation des normalen Kreislaufs	
O.H. Gauer (Mit 7 Abbildungen).	11
Pathogenetische Faktoren bei arterieller Hypertonie	
K.D. Bock (Mit 5 Abbildungen)	22
Kreislaufmechanik bei arterieller Hypertonie	
M. Anlauf (Mit 4 Abbildungen)	30
Rationelle Diagnostik bei arterieller Hypertonie	
R. Gotzen (Mit 1 Abbildung)	39
Kritische Bewertung von Blutdruckmeßmethoden	
B. Krönig (Mit 4 Abbildungen)	51
<u>Therapie</u>	65
Chirurgische Möglichkeiten der Hochdruckbehandlung	
R. Häring, A. Hirner und Th. Karavias (Mit 21 Abbildungen)	67
Pharmakologische und klinisch-pharmakologische Grundlagen der Hochdruck- behandlung	
K.H. Rahn	87
Allgemeine Pharmakologie von Beta-Adrenoceptorantagonisten	
B. Åblad, E. Carlsson, L. Ek, G. Johnsson und B. Lundgreen (Mit 8 Abbildungen).	93
Beta-Blocker zur Hochdrucktherapie in der Praxis	
F.R. Bühler und G. Ferel (Mit 5 Abbildungen).	108
Klinische Erfahrungen mit Beta-Blockern in der antihypertensiven Langzeit- therapie	
L. Hansson (Mit 3 Abbildungen).	116
Praxis der medikamentösen Hochdrucktherapie	
F.W. Lohmann (Mit 7 Abbildungen).	122
Sachverzeichnis	135